



## **Sportlager der Mädchenriege und Jugi Hedingen**

**Sonntag, 13. bis Samstag, 19. Juli in Waldstatt AR**

Nach vielen erfolgreichen Sportlagern in Lungern wurde das Leiterteam auf der Suche nach einer neuen Unterkunft in Waldstatt fündig. Betreut vom Leiter und verwöhnt vom Küchenteam verbrachten über 30 Kinder und Jugendliche eine äusserst friedliche und ebenso abwechslungsreiche Woche im Appenzellerland.

Für Marco Breu war es heuer das letzte Lager als Hauptleiter. An dieser Stelle möchten wir ihm für sein langjähriges Engagement herzlich danken!

Die folgenden Tagesberichte vermitteln einen Einblick in die Lagerwoche.

Adrian Streit  
Jugi und Mädchenriege

### **Sonntag**

Am Sonntag um 14.00 Uhr besammelten sich alle Lagerteilnehmer auf dem Parkplatz des Schachens. Noch ein letztes Mal konnten wir uns von unserer Familie verabschieden. Wir fuhren mit dem Car zur Unterkunft in Waldstatt. Nach der Fahrt konnten wir uns in unseren Zimmern einrichten und besichtigten das Dorf. Um 19.00 Uhr wurden wir zum ersten Mal von unserem Küchenteam verwöhnt. Jene, die wollten, konnten am Abend noch Fussball spielen gehen. Die anderen hatten Freizeit oder konnten fürs Chränzli Leintücher bemalen. Um 22.00 Uhr war für die ersten Nachtruhe.

Sabrina, Annick, Raphael, Martin und Karin

### **Montag**

Heute Morgen haben wir Sport gemacht und jeder von uns war in einer anderen Gruppe. Eine Gruppe hat Weitsprung gemacht und eine andere Geräteturnen. Vor dem Mittag mussten wir tischen und am Nachmittag haben wir Tischtennis gespielt. Als wir nach Hause kamen, mussten wir den Tisch dekorieren.

Yanick, Daniela, Sara, Misha und Mascha

### **Dienstag**

Am Dienstagmorgen mussten wir früh aus den Federn. Nämlich um 6.15 Uhr! Der Ausflug, der sonst immer am Mittwoch stattfand, erfüllte uns den ganzen Tag. Um 7.40 Uhr ging es los! Zuerst fuhren wir mit dem Zug. Später führte uns Hanni barfuss durch Wiese, Stein und Sumpf. Dieser Barfussweg war mal eine andere Art des Wanderns und machte Riesenspass. Wir kamen an einer Seilbahn an. Daneben stand die Überraschung, welche die Leiter für uns vorbereitet hatten: Der Hochseilgarten. In hoher Luft (angeseilt, Anm. der Lagerleitung) wagten sich einige über Brücken und Stämme zu laufen oder sogar zu fliegen. Zum Schluss durften wir noch auf die Rodelbahn. Der Tag neigte sich langsam dem Ende zu. Wir fuhren mit dem Zug zurück nach Waldstatt und genossen die erfrischende Abkühlung in der Badi. Daraufhin stand uns noch eine Aufgabe der Lagerolympiade bevor, die manchen Kopfzerbrechen bereitete. Wir assen den feinen Znacht und um 22.30 Uhr war für die letzten Nachtruhe.

Patrizia, Maurus, Valerie, Selina und Rebecca

### **Mittwoch**

Zum ersten Mal in dieser Woche zeigte sich das Appenzellerland von seiner schönsten Seite! Am Morgen waren wir in unseren Trainingsgruppen auf den verschiedenen Sportanlagen aktiv. Nach

dem Mittagessen konnten wir die Badi unsicher machen, bevor wir dann auf einen OL geschickt wurden. Danach trafen sich alle auf einem Hügel oberhalb von Waldstatt, auf welchem wir Würste, Schoggibananen und die tolle Aussicht geniessen konnten. Nach dem Spaziergang zurück in die Unterkunft gingen wir alle brav ins Bett und schliefen sofort ein oder so...

Jeroen, Priska, Julia, Paulina und Iva

### **Donnerstag**

Wie jeden Tag wurden wir am Morgen von Musik geweckt, heute war es "Cruisen" von "Massive Töne". Nach dem Frühstück besammelten sich die 6. Klässler, 1. "Oberstüßler" und die "grossen" Mädchen in der Halle, um Mattenfussball zu spielen. Da es den ganzen Tag über kalt war und regnete, verlief der Morgen nicht für alle wie geplant. Die Gruppe der Ältesten (Sara, Karin, Rebecca, Helena, Angela und Jessica) hatte dann plötzlich die originelle und packende Idee, in das nah gelegene Schwimmbad zu gehen. Dort veranstalteten sie einen kleinen Schwimmwettkampf, ein Wettspringen vom Sprungbrett und spielten Wasserball. Leider waren gewisse Leiter nicht sehr kälteresistent, doch auch deren durchgefrorene Herzen erwärmten sich spätestens beim Eintreffen des reizenden Besuchs am Nachmittag wieder. Nach dem vorzüglichen Abendessen durften wir noch Badminton spielen, Leintücher bemalen oder unsere Freizeit geniessen.

Florian, Joelle, Flavia, Jenny und Jessica

### **Freitag**

Am Freitagmorgen erwachten wir alle! (Gott sei Dank! Anm. der Redaktion) Nach einem ausgewogenen Frühstück begann unser Morgen mit einem Leichtathletik-Wettkampf. Nachdem wir diesen mit einem 2000m-Lauf erfolgreich abgeschlossen hatten, durften wir (wie jeden Tag) ein wunderbares Mittagessen geniessen. Am Nachmittag präsentierten wir in unseren Abwaschgruppen verschiedene Weltrekorde und versuchten, diese anschliessend zu übertrumpfen. Am Abend genossen wir ein delikates Nachtessen bei Kerzenlicht und einen amüsanten Schlussabend. So nahmen wir ungefähr um Mitternacht Abschied von einem tollen Sportlager in Waldstatt.

Stefanie, Michi, Sharon, Helena und Angela

